

Medienmitteilung

Namhafte Kunden für neues Datacenter Thurgau

Arbon, 12. Februar 2018 – In Frauenfeld baut die EKT das erste öffentliche Datacenter im Thurgau. Läuft alles planmässig, so wird es diesen Sommer in Betrieb genommen. Bereits konnten zwei regionale Kunden gewonnen werden.

Die Anforderungen an das Datenmanagement steigen Jahr für Jahr. Ob erhöhtes Datenaufkommen, permanente Verfügbarkeit von Daten und Systemen: Die gestiegenen Ansprüche sind je länger je weniger im Unternehmen selbst zu erfüllen. In die Lücke springen öffentliche Datacenter, in denen Unternehmen ihre IT-Infrastruktur sicher unterbringen können. Die EKT hat sich zum Ziel gesetzt, ihr Angebot durch diese zukunftssträngige neue Dienstleistung zu erweitern.

Flexibel und sicher

Im Datacenter Thurgau erhalten Unternehmen die Möglichkeit, ihre sensible IT-Infrastruktur in einer Hochsicherheits-Umgebung zu betreiben. Das Gebäude bietet maximalen Schutz vor Erdbeben, Hochwasser oder Feuer. Auch unbefugtes Eindringen wird wirksam verhindert: Das Gebäude ist eingezäunt, videoüberwacht und mit biometrischer Zugangskontrolle gesichert. Die Energieversorgung erfolgt über zwei unabhängige Strompfade aus dem Netz der EKT – und im Störfall wird unterbrechungsfrei auf eine Notstromversorgung umgestellt. Ein modernes Kühlsystem sorgt für ein konstantes Raumklima im Datacenter. Die redundante, glasfaserbasierte Internetanbindung wird über das schnelle und zuverlässige (LWL-)Netz der EKT sowie weiterer Anbieter/Provider sichergestellt. All diese Massnahmen garantieren eine höchstmögliche Verfügbarkeit der Server.

Amt für Informatik zieht ein

Das Amt für Informatik (AFI) des Kantons Thurgau stellt hohe Anforderungen an die Verfügbarkeit und die Sicherheit seiner IT-Infrastruktur. In enger Zusammenarbeit wurde deshalb eine Lösung konzipiert, welche diese anspruchsvollen Anforderungen erfüllt. So wird das AFI im Datacenter Thurgau einen eigenen, abgetrennten Raum belegen, wo seine Infrastruktur georedundant betrieben wird. Roman Dürr, Leiter des Datacenters Thurgau, freut sich, das AFI mit seinen hochsensiblen Daten als Kunden gewonnen zu haben. «Es beweist, dass wir unsere Hausaufgaben gemacht haben».

Leucom setzt auf Datacenter Thurgau

Die Multimedia-Dienstleisterin Leucom bietet Privat- und Geschäftskunden verschiedene Leistungen an – von Internet-, über TV-, Video-on-Demand bis hin zu Telefon- und Webhosting. Um die Qualität zu gewährleisten, ist die Verfügbarkeit und Erfüllung hoher Sicherheitsanforderungen zentral. Da die Leucom AG überzeugt ist, dass das neue Datacenter Thurgau dies erfüllt, wird sie es für Server-Redundanzen nutzen.

Inbetriebnahme im Sommer

Läuft alles nach Plan, wird das Datacenter Thurgau diesen Sommer bezugsbereit sein. Zu Beginn besteht das Angebot in der Unterbringung und Netzanbindung von Kundenservern in einer gesicherten Umgebung. Zu einem späteren Zeitpunkt wird die Auswahl um weitere Dienstleistungen erweitert. Im Datacenter Thurgau sind auch kleine Unternehmen willkommen: Je nach Platzbedarf können Stellflächen unterschiedlicher Grössen gemietet werden: von einem halben Rack über ganze Racks bis hin zu abgetrennten Bereichen.

Meilenstein auf Datacenter-Baustelle erreicht

Mit der Lieferung der Kältemaschine und der Rückkühler erfolgt am 12. Februar ein wichtiger Meilenstein auf der Datacenter-Baustelle.

Rechner und Server erzeugen in Datacentern sehr viel Abwärme. Deshalb müssen die Räume permanent gekühlt werden. Im Datacenter Thurgau erfolgt die Kälteerzeugung hauptsächlich über adiabate Rückkühler. Diese erzeugen die Kühlleistung mittels Verdunstung von Regenwasser, welches im Datacenter Thurgau gesammelt und aufbereitet wird. Erbringen die Rückkühler aufgrund hoher Aussentemperaturen die notwendige Kühlleistung nicht mehr, wird automatisch eine zusätzliche Kältemaschine zugeschaltet.



((Bildlegende: Neues Datacenter Thurgau in Frauenfeld))

Kontakt

Koordinationsstelle für Medien
T 071 440 62 14
medienstelle@ekt.ch
Bildmaterial unter <http://www.ekt.ch/medien/bilder-und-logos/>

Vorstellung EKT AG

Die EKT AG ist als Energieversorgungsunternehmen seit über 100 Jahren im Thurgau verankert. Neben der Beschaffung und Verteilung von Strom begleitet sie die lokalen Energieversorgungsunternehmen im Thurgau sowie Industrie- und Gewerbekunden in der ganzen Schweiz auf dem Weg in die Energiezukunft. Zudem setzt sich die EKT für «Thurgauer Naturstrom» ein, investiert in Produktionsanlagen zur Gewinnung von Energie aus erneuerbaren Quellen und unterstützt Unternehmen dabei, die Energieeffizienz zu optimieren.

Die EKT verfügt über ein flächendeckendes Glasfasernetz im Kanton Thurgau. Diese schnelle und zuverlässige Kommunikationsinfrastruktur wird bereits von zahlreichen Kunden aus der Verwaltung, dem Bankwesen, aus Industrie und Gewerbe genutzt. Die EKT begleitet zudem Gemeinden und Energieversorgungsunternehmen bei ihren Fibre-to-the-Home-Projekten und stellt den Betrieb der Telekommunikationsinfrastruktur sicher.

Das Datacenter Thurgau der EKT in Frauenfeld ergänzt das Telekom-Angebot um Housing/Colocation-Dienstleistungen für Unternehmen.

Anhang zum Medienbulletin: Seite «Fakten zum Datacenter Thurgau» und «Nah bei Ihnen und gut erreichbar» aus Basispräsentation.